

# Bewerben Sie sich jetzt!

## Ausbildungsbeginn und -dauer

Die Ausbildung beginnt dreimal jährlich, immer am 1. April, 1. August und am 1. Oktober und dauert 3 Jahre. Bewerbungen sind ganzjährig möglich.

## Zugangsvoraussetzungen gemäß Pflegeberufgesetz:

- Realschulabschluss (FOR) oder
- Fachhochschulreife oder
- Abitur
- B2-Level

## Den Bewerbungsunterlagen sind beizufügen:

- Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf
- Sämtliche Zeugnisse (Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse sowie Praktikumsnachweise)

## Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:

Universitätsklinikum Essen  
Dezernat 01 – Personalwesen  
Frau Heike Münch / Herr Rico Battaglia  
Hufelandstr. 55 • 45147 Essen

E-Mail: [bewerbung.fachschulen@uk-essen.de](mailto:bewerbung.fachschulen@uk-essen.de)



## Schule für Pflegeberufe

Schulleitung  
Stephanie Herz-Gerkens  
Telefon: 0201 723-2200

Stellv. Schulleitung  
Bettina Birkenpesch-Weingarth  
Telefon: 0201 723-2527

Für Rückfragen per E-Mail: [pflgeschulen@uk-essen.de](mailto:pflgeschulen@uk-essen.de)



Ausbildungs-  
beginn 3 x im Jahr

**Bewerbungen  
ganzjährig!**

# Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

für alle Bereiche oder  
mit Vertiefungsschwerpunkt Pädiatrie

**Beruf mit Zukunft**

# Berufsbild

## Pflegefachfrau/Pflegefachmann

### Aufgabenfelder

Pflegen bedeutet, sich auf andere Menschen einzulassen. Professionelle Pflege ist wesentlich von Zwischenmenschlichkeit bestimmt. Pflege schließt die Förderung der Gesundheit, Verhütung von Krankheiten und die Versorgung und Betreuung kranker, behinderter und sterbender Menschen ein.

Pflege handelt immer so mit dem betroffenen Menschen, dass sein Selbstbestimmungsrecht und seine Würde anerkannt und gewahrt werden. Im Mittelpunkt steht der Mensch, an dessen Bedürfnissen und Lebenssituationen sich Pflege orientiert.

### Einsatzgebiet

Pflegende müssen sich heute in vielen Arbeitsfeldern bewähren. Sie beraten und unterstützen Menschen und deren soziales Umfeld in ihrer Gesunderhaltung, helfen dabei, Gesundheit wiederherzustellen sowie den Umgang mit Behinderung, Alter, Sterben und Tod menschenwürdig zu gestalten.

Dieses ist nur möglich vor dem Hintergrund qualifizierter und umfassender Ausbildung.

**Unser Ziel ist Ihre fundierte fachliche, methodische, sozial-kommunikative und personale Kompetenz.**



### Ausbildung

Das Universitätsklinikum Essen ist einer der größten Arbeitgeber der Region. Die Schule für Pflegeberufe am Universitätsklinikum Essen verfügt über 450 Ausbildungsplätze in der Pflege, davon bis zu 150 Ausbildungsplätze mit dem Vertiefungsschwerpunkt Pädiatrie.

Die dreijährige Ausbildung ist in Theorie und Praxis als generellistische Ausbildung gestaltet, d. h. Sie erlernen die Pflege von Menschen aller Altersstufen. Der Unterricht findet im Blocksystem statt (Theorie- und Praxisblöcke). Jeder Lehrgang wird von einer Lehrerin oder einem Lehrer für Pflegeberufe betreut.

Die praktische Ausbildung findet auf den Stationen der verschiedenen Fachabteilungen der Universitätsmedizin Essen (UME) und bei unseren Kooperationspartnern statt. Sie absolvieren Pflichteinsätze in der stationären Akutpflege und in der Langzeitpflege, d. h. in der häuslichen Pflege und in der stationären Altenpflege, sowie im psychiatrischen Bereich. Im dritten Ausbildungsjahr erfolgt der Einsatz nach gewähltem Vertiefungsschwerpunkt. Die Einsätze werden durch ein differenziertes Praxisanleitungskonzept unterstützt.

Die Universitätsmedizin Essen bietet ideale Möglichkeiten, modernste Therapien und Pflegemaßnahmen kennen zu lernen. Sie erhalten Einblicke in präventive, rehabilitative und palliative Pflegekonzepte.

### Ausbildungs- und berufsbegleitender Studiengang in Kooperation mit der FOM Essen

Die Universitätsmedizin Essen hat in Kooperation mit der FOM Hochschule in Essen den bundesweit einmaligen Bachelor-Studiengang „Pflege & Digitalisierung“ entwickelt, der die Teilnehmenden auf die grundlegenden Veränderungen durch den Einsatz digitaler Technologien im Gesundheitswesen vorbereitet.

Der Studiengang vermittelt ein tiefes Verständnis des digitalen Wandels pflegerischer Prozesse – als dual Studierende/r erhalten Sie einerseits klassisches Handwerkszeug wie beispielsweise die Terminologie digitaler Pflege, andererseits werden Sie durch die Darstellung konkreter digitaler klinischer Prozesse und der Notwendigkeit eines Digital-Change-Managements bestmöglich auf den Praxisalltag vorbereitet. Der Studiengang wurde konkret für die ausbildungsbegleitende Durchführung konzipiert. Das bedeutet, dass seine Inhalte in einem Blended-Learning-Format vermittelt werden. Als Studierende nehmen Sie freitags nach dem Unterricht an der Schule für Pflegeberufe an einem Online-Webinar der FOM teil und haben samstags Präsenzunterricht am Hochschulzentrum in Essen.

Für 20 Studienplätze pro Jahr besteht für Auszubildende und Mitarbeitende der UME die Möglichkeit der finanziellen Übernahme der Studiengebühren.

### Ausbildungs- und berufsbegleitender Studiengang in Kooperation mit der HFH

Zudem bieten wir in Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule den ausbildungsbegleitenden Studiengang „Therapie- und Pflegewissenschaften“ an. Das Universitätsklinikum Essen ist außerdem Kooperationspartner der Bochumer Hochschule für Gesundheit (hsg).

Nach der Ausbildung besteht die Möglichkeit, sich durch eine spezielle Fachweiterbildung (Intensivpflege und Anästhesie, Onkologie, Operationsdienst oder die Fortbildung Palliative Care u. a.) an unserer Bildungsakademie weiter zu qualifizieren.

Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach den Regelungen des TVA-L Pflege. Einen Link zu den aktuellen Ausbildungsgehältern finden Sie auf unserer Homepage. Hier finden Sie außerdem weitere umfangreiche Informationen und Eindrücke zur Ausbildung in unserem Hause:

[www.uk-essen.de/bildungsakademie/krankenpflege](http://www.uk-essen.de/bildungsakademie/krankenpflege)